



**HOW
DID WE
GET
HERE?**

**auawirleben
Theaterfestival
Bern 22. Mai – 2. Juni
2024**

Social Story für einen Besuch während auawirleben Theaterfestival Bern

Dein Besuch im Zentrum Markus – Annex bei
Save the last dance for me von Alessandro Sciarroni

Wir begeben uns ins Zentrum Markus - Annex im Gemeindehaus der Markuskirche in Bern. Das ganze Gelände der Markuskirche wird zwischengenutzt. Zurzeit ist das auawirleben zu Gast. Auawirleben ist ein internationales Theaterfestival. Die Vorstellung findet im Gemeindehaus statt.

Das Zentrum Markus – Beiz befindet sich im Kirchensaal. Dieser ist direkt daneben auf der linken Seite im Gebäude mit dem grossen Turm. Der Turm trägt ein grosses Banner mit dem violetten Berg.



Das Zentrum Markus - Annex befindet sich an der Tellstrasse 35 in Bern. Es gibt zwei Möglichkeiten, mit dem öffentlichen Verkehr zum Zentrum Markus zu gelangen.

Von der Haltstelle «Markuskirche» kannst Du den Vorplatz überqueren. Auf der rechten Seite vom Platz ist das Gemeindehaus. Das Gemeindehaus, oder Annex wie es während auawirleben heisst, ist mit Pfeilen gekennzeichnet.



Mit der Tram Nummer 9 kannst du bis «Parkstrasse» fahren und die Rütlistrasse hochlaufen. Wenn du von der Tram her kommst, erreichst du das Zentrum Markus von der Rückseite. Du kannst dem kleinen Weg entlang laufen, um auf den Vorplatz zu gelangen.



Vor der Markuskirche hat es einen grossen Parkplatz. Hier kannst Du dein Velo abstellen.



Der Eingang zum Zentrum Markus – Annex ist eine Glastüre mit Holz. Eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn öffnet ein*e Mitarbeiter*in die Türe zum Eingangsbereich. Es ist gut, etwa 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn dort zu sein, damit Du genügend Zeit vor Ort hast. Es reicht aber auch, wenn Du erst später kommst.



Du kannst dich ins Haus begeben. Die Abendkasse ist entweder im Eingangsbereich oder direkt vor dem Raum, in dem die Vorstellung stattfindet. Die Räume sind ausgeschildert. Wenn viele Menschen gleichzeitig kommen, bildet sich oft eine Schlange im Eingangsbereich. Dort kannst Du Dich einfach hinten anstellen und warten, bis Du an der Reihe bist.



Die Türe des Vorstellungssaales wird erst kurz vor Beginn der Vorstellung geöffnet. Du kannst im Eingangsbereich oder draussen warten. Im Eingangsbereich darfst Du stehen, sitzen oder auch ein bisschen herumlaufen. Wenn Du Flyer oder kleine Hefte rumliegen siehst, darfst Du diese lesen und auch mit nach Hause nehmen.



Wenn du früh da bist, kannst du im Zentrum Markus – Beiz noch ein Getränk kaufen. Dafür verlässt du das Zentrum Markus - Annex durch die Eingangstür. Schräg links ist eine grosse gläserne Tür, die ins Zentrum Markus – Beiz, in den Kirchensaal, führt. In der Mitte vom grossen Raum befindet sich die Bar. Die Getränkekarte befindet sich ausgedruckt auf der Bar. Im hinteren Teil des Raumes hat es Sitzgelegenheiten, wie beispielsweise Sessel und ein Sofa.



Im Zentrum Markus – Beiz befindet sich auch ein Ruheraum, wo man sich jederzeit zurückziehen kann. Dieser ist zugänglich, sobald die Beiz geöffnet ist. Aber auch während und nach den Vorstellungen kannst Du dort einen Sitzsack oder Stuhl benutzen. Der Ruheraum ist beschildert. Er befindet sich am hinteren Ende vom grossen Raum auf der rechten Seite. Im Ruheraum befinden sich Sitzsäcke, Stühle, gedimmtes Licht und sensorische Tools.



Im Zentrum Markus – Annex, wo die Vorstellung stattfindet, gibt es eine Treppe, die in den oberen Stock führt oder einen Lift. Der Lift befindet sich rechts von der Treppe im Gang.



Die Toiletten sind geradeaus von der Eingangstür. Die Eingangstüren sind jeweils mit Zeichnungen von den verschiedenen Toilettenarten beschriftet. Es gibt eine Toilette für Menschen mit Mobilitätsbehinderungen.



Die Vorstellung findet im oberen Stock vom Zentrum Markus – Annex statt. Wenn ein*e Mitarbeiter*in die Tür zum Saal öffnet, dürfen die Besucher*innen hineingehen. Gehe dann gemütlich in den Saal. Alle Leute suchen sich ihren Platz selber aus.

Das Handy wird für den Dauer der Vorstellung auf lautlos gestellt.



Meistens wird es etwas dunkler im Saal, wenn die Vorstellung anfängt. Während der Vorstellung sitzen die Besucher*innen auf ihren Plätzen.

Die Vorstellung dauert 20 Minuten.

Das Stück ist ohne Sprache.

Das Zentrum Markus – Annex ist barrierefrei.



Wenn die Vorstellung vorbei ist verbeugen sich die Darsteller*innen. Wenn sie sich verbeugen, klatscht das Publikum. Oft wird so lange geklatscht, dass die Darsteller*innen Zeit haben, sich mehrmals zu verbeugen.

Wenn die Zuschauer*innen aufhören zu klatschen und das Saallicht wieder angeht, kannst Du den Raum verlassen.

Am 2.6 gibt es einen Workshop zu Save the last dance for me. Er dauert 2h und man lernt einige Schritte aus dem Tanz.



Nach der Vorstellung kannst Du nach Hause gehen oder in die Beiz im Zentrum Markus. [Hier](#) findest Du mehr Informationen zum Zentrum Markus.



Im Zentrum Markus hat es vor, nach und während der Vorstellung eine*n Access Friend. Diese Person trägt eine beschriftete violette Weste. Wenn Du Fragen zur Barrierefreiheit hast, kannst Du Dich an diese Person wenden.

Auch das Team von auawirleben ist beim Eingang und an der Kasse. Dieses Jahr arbeiten v.l.n.r Melanie, Isabelle, Monika, Silja, Nicolette und Bettina für das auawirleben.



Wenn Du uns schon vor deinem Besuch kontaktieren möchtest, helfen wir Dir auch gerne telefonisch oder via E-Mail weiter. +41 (0)77 484 71 37 oder silja.gruner@auawirleben.ch

Du hast bei uns auch die Möglichkeit eines Special Check-In. Falls Du aus irgendeinem Grund den vollen Eingangsbereich vermeiden möchtest oder Mühe hast mit der Menge in den Saal zu gehen oder einen spezifischen Sitzplatz benötigst oder wegen einer Einschränkung in der Mobilität Unterstützung brauchst oder an der Busstation abgeholt werden möchtest, kannst Du Dich vorher anmelden. Jemand vom aua-Team begleitet Dich nach Deinen Bedürfnissen. Anmeldung: checkin@auawirleben.ch



**HOW
DID WE
GET
HERE?**

auawirleben
Theaterfestival
Bern 22. Mai – 2. Juni
2024